

# Spahn / Kerckhoff

## Was tun bei Nebenwirkungen einer Krebstherapie

### Leseprobe

[Was tun bei Nebenwirkungen einer Krebstherapie](#)

von [Spahn / Kerckhoff](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b3875>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH  
Blumenplatz 2  
D-79400 Kandern  
Tel. +49 7626 9749 700  
Fax +49 7626 9749 709  
Email [info@narayana-verlag.de](mailto:info@narayana-verlag.de)  
<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.



## **Inhalt**

<b>Einleitung .....</b>	<b>1</b>
<b>Krebs .....</b>	<b>5</b>
<b>Konventionelle Verfahren der Krebstherapie.....</b>	<b>9</b>
Operation .....	9
Chemotherapie .....	9
Bestrahlung .....	11
<b>Selbsthilfe bei Nebenwirkungen einer Krebstherapie von A-Z.....</b>	<b>14</b>
Appetitlosigkeit .....	16
Blutarmut .....	19
Durchfall .....	21
Erhöhte Sonnenempfindlichkeit.....	26
Fatigue-Syndrom.....	27
Fieber.....	33
Frieren .....	35
Geschmacksirritationen .....	37
Gürtelrose.....	38
Haarausfall .....	40
Hautrötung bei Bestrahlung .....	42
Kribbeln in Händen und Füßen.....	44

Nebenwirkungen von Antibiotika .....	46
Schlaflosigkeit .....	48
Schleimhautschäden im Mund (Mukositis) ....	51
Schleimhautschäden am Unterleib (Scheide, After) .....	54
Schmerzen allgemein .....	56
Schwindel .....	61
Sodbrennen und Bauchschmerzen .....	62
Übelkeit .....	64
Verstopfung .....	67
<b>Die Autorin .....</b>	<b>72</b>
<b>Der Autor.....</b>	<b>72</b>

## Einleitung

Krebs ist eine Krankheit mit zahlreichen Formen und Verläufen.

Die Therapie kombiniert im besten Fall Ansätze der konventionellen Medizin mit denen der Komplementärmedizin. Unter dem Begriff „Komplementärmedizin“ versteht man dabei Heilverfahren, die die konventionelle Medizin ergänzen (lateinisch *complementum* = Ergänzung). Dazu zählen klassische Naturheilverfahren, Traditionelle Chinesische Medizin, Entspannungsverfahren usw.

Wie die Behandlung genau aussieht, ist dabei immer eine Einzelfallentscheidung, die mehrere Spezialisten gemeinsam mit dem Patienten treffen.

Die konventionelle Medizin setzt gegen den Krebs vor allem vier Maßnahmen ein: Operation, Bestrahlung, Hormon- und Chemotherapie. Es sind wirkungsvolle Therapien, die manchmal mit Nebenwirkungen, d. h. mit unerwünschten Begleiterscheinungen, verbunden sind. Unser Anliegen ist es, Maßnahmen aus dem komplementären Bereich vorzustellen, die diese Nebenwirkungen mildern und die konventionellen Therapien sinnvoll ergänzen.

Die Karl und Veronica Carstens-Stiftung, in deren Verlag dieser Ratgeber erscheint, bemüht sich seit ihrer Gründung vor mehr als 20 Jahren um den Brückenschlag zwischen Schulmedizin und komplementärer Medizin. Seit den 1980er Jahren finanzierte die Stiftung zum Thema „Krebs“ zahlreiche Projekte, die wiederum wertvolle Hinweise für diesen Ratgeber liefern. Zu den wichtigen Fördermaßnahmen zählen:

- Sichtung der Studienlage zu „Unkonventionellen Methoden in der Krebstherapie“.
- Förderung mehrerer Expertensymposien und Publikationen zur Misteltherapie.
- Herausgabe eines umfangreichen Patientenratgebers, der die verschiedenen Therapien aus dem Spektrum der Komplementärmedizin vorstellt und zahlreiche Patientinnen und Patienten zu Wort kommen lässt.



Martin Müller-Stahl, Dirk-Ingo Wolfrum:  
*Motivation zur Hoffnung* für Krebskranke,  
Angehörige, Pflegende und Ärzte. Essen 2004

— Finanzierung einer Assistenzarztstelle am Dr. von Haunerschen Kinderspital der Universität München für eine homöopathisch arbeitende Ärztin. Die Stelle der Ärztin wurde nach Be-

endigung des Projektes von einem Elternverein weiter getragen, bis es zu einer Übernahme der Stelle durch die gesetzlichen Krankenkassen kam.

- Errichtung einer naturheilkundlichen onkologischen Ambulanz an der Universitätsklinik Jena.
- An der Abteilung für Naturheilkunde und Integrative Medizin am Essener Knappschafts Krankenhaus wurde von 2001 bis 2005 die Stelle des Onkologen und Spezialisten für klassische Naturheilverfahren Dr. med. Günther Spahn, dem Auto dieses Ratgebers, gefördert. Dr. Spahn war ärztlicher Leiter der onkologischen Tagesklinik, in der Patientinnen und Patienten mit Krebs ergänzend zu ihrer Chemo-, Hormon- oder Strahlentherapie naturheilkundlich und psychoonkologisch mitbehandelt werden. In dieser Zeit entstand auch die Idee zu diesem Ratgeber.

Durch diese Projekte konnte die Carstens-Stiftung über die Jahre verlässliche Informationen sowie einen Eindruck von den Verfahren und Maßnahmen gewinnen, die sich in der onkologischen Praxis bewähren.

Der vorliegende Ratgeber basiert maßgeblich auf  
den Erfahrungen des Autors.

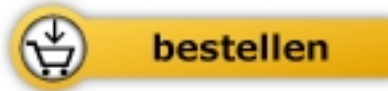


Spahn / Kerckhoff

[Was tun bei Nebenwirkungen einer Krebstherapie](#)

Naturheilkundliche Selbsthilfestrategien

80 Seiten, kart.  
erschienen 2011



Mehr Homöopathie Bücher auf [www.narayana-verlag.de](http://www.narayana-verlag.de)